

Wiesbadener Tagblatt.

No. 245. Montag den 19. October 1868.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden Sitzung vom 7. October.

Gegenwärtig: der Gemeinderath mit Ausnahme der Herren Vorsteher Wengandt, Hahn und Müller.

2134—2138. Genehmigung verschiedener Mobilienversicherungen.

2141. Die mit Rapport des Bauaufsehers Martin vom 7. l. Mts. für verschiedene Reparaturarbeiten angeforderten 5 fl. 12 kr. werden zu den bezeichneten Zwecken verwilligt.

2142. Auf Bericht des Bauaufsehers Martin vom 7. l. M., die Anschaffung von 2 Klaster Brennholz für die neuerbaute Elementarschule dahier betr. wird beschlossen: zwei Klaster buchen Scheitholz für die neuerbaute Elementarschule aus dem städtischen Holzmagazine zu entnehmen.

2143. Auf Bericht des Bauaufsehers Martin vom 5. l. M., die Consolidation in der hiesigen Feldgemarkung, insbesondere die Anschaffung von Richtungsstäben betr. wird beschlossen: den über die Anschaffung von Richtungsstäben aufgestellten Etat im Kostenbetrage von 166 fl. 40 kr. zur Ausführung zu genehmigen.

2145. Zu dem Gesuche des Rentners A. v. Breck dahier, um Ertheilung der Erlaubniß zur Vergrößerung des zu seinem in den Kurfaalanlagen No. 6 belegenen Landhause gehörigen Remisenbaues soll berichtet werden: daß unter den von Herzogl. Hochbauinspektion gestellten Bedingungen von hier aus gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei.

2146. Auf Reproduction des Gesuches des Sebastian Aumüller von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Erbauung eines Wohnhauses am Ede der verlängerten Schwalbacherstraße und der Schachtstraße wird beschlossen zu berichten, daß der Gemeinderath mit dem Vorschlage des Herrn Baurath Hoffmann bezüglich der Richtung der anzulegenden Straße von der fortgesetzten Schwalbacherstraße nach dem Terrain hinter dem alten Todtenhofe einverstanden sei und zu beantragen, daß demgemäß die Stellung des Aumüller'schen Hauses bestimmt werde.

2147. Auf Vortrag des H. Stadtbaumeisters Bach, die Canalanlagen auf dem neuen Theile des Todtenhofes betr. wird beschlossen: über die erforderlichen Canalanlagen auf dem neuen Theile des Todtenhofes einen Etat aufstellen zu lassen.

2148. Auf Rescript Herzogl. Verwaltungsamts vom 6. l. M. auf Rescript Herzogl. Landesregierung vom 2. l. Mts. zum Gesuche des Kaufmanns Heint. Philipp dahier um Rückerstattung von dahier für verzollte ausländische Fleischwaaren angeforderter und bezahlter Aceisabgabe, wird beschlossen: dem Gesuchsteller nunmehr die nachgesuchte Rückvergütung der von ihm erhobenen Aceisabgaben für verzolltes Fleisch zu leisten.

2149. Auf Vortrag des Bürgermeisters, die durch die Feier des 50jährigen Gedenktages der Völkerschlacht bei Leipzig der Stadtgemeinde erwachsenden

Kosten betr., wird beschlossen: bei dem Bürgerausschusse die Verwilligung eines Credits bis zu 1500 fl. zur Bestreitung der fraglichen Kosten zu beantragen.

2150. Das Gesuch des Kaufmanns Jacob Franz Heinrich Bertram von hier um Gestattung des Antritts des angeborenen Bürgerrechts in hiesiger Stadt für den Fall der Erlangung der Rechte eines Großjährigen wird genehmigt.

2152. Ebenso das wiederholte Gesuch des Küfers und Kellners Philipp Karl Dörr von Sonnenberg, dormalen dahier, um Aufnahme als Bürger in die hiesige Stadtgemeinde.

2153. Desgleichen das wiederholte Gesuch des Schuhmachers Johann Karl Adolph Schneider von Wörsdorf, Amts Idstein, dormalen dahier, gleichen Betreffs, zum Zwecke seiner Verehelichung mit Christine Catharina Henriette Franzisca Seip von hier.

Die Gesuche um Gestattung des temporären Aufenthaltes in hiesiger Stadt von Seiten:

2154. der Magdalena Nieth von Eltville,

2155. des Schuhmachers Conrad Werner von Nastätten,

2156. des Küfers Johann Baptist Philipp Ludwig Reißler von Erbach, Amts Eltville,

2157. des Herrnschneiders Jacob Jack von Oberselters, Amts Idstein,

2158. der Margaretha Sommerreis von Hasselbach, Amts Usingen,

2159. der Wittve des August Lenkner als alleinigen Inhaberin des unter der Firma: „Rothnagel'sche Fabrik und Handlung“ in Frankfurt a. M. bestehenden Tapetengeschäftes,

2160. des Grubenbesizers Simon Kullmann von Billmar, Amts Runkel,

2161. des Zimmergesellen Heinrich Joseph Heidecker von Nastätten,

2162. des Lünchergesellen Adam Rücker von Oberbrechen, Amts Limburg,

2163. des Bedienten Georg Heineremann von Bockenhausen, Amts Idstein, und

2164. des Schuhmachergesellen Johann Runkel von Dieburg, im Großherzogthum Hessen,

werden genehmigt, bezw. zur Willfahung begutachtet.

2165. Das Gesuch der Martin Seif Wittve von Diebrich-Mosbach, gleichen Betreffs, wird abgelehnt.

Wiesbaden, den 15. October 1863. Der Bürgermeister
Fischer.



Herzoglich Nass. Staats-Eisenbahn. Befanntmachung.

Vom 15. a. e. tritt ab Ober-Bahnstein nach unseren Rheinbahnstationen ein ermäßigter Tarif für Steinkohlen in Kraft, der auf besagten Stationen unentgeltlich zu haben ist.

Wiesbaden, den 12. October 1863.

Herzogliche Eisenbahn-Direction. 43
Befanntmachung.

Die Anordnung der Wahlen zur Ständekammer betr.

Die von Herzoglichem Verwaltungsamte aufgestellten Listen der in jeder der drei Abtheilungen des hiesigen Wahlbezirkes stimmberechtigten Wähler liegen von heute an während acht Tagen zu Jedermanns Einsicht auf dem Rathhause offen, und sind etwaige Reclamationen dagegen innerhalb der genannten Frist dahier vorzubringen.

Wiesbaden, den 17. October 1863. Der Bürgermeister-Adjunkt
Coulin.

Bekanntmachung.

Das gesetzliche Verbot, während der Saatzeit die Tauben ausfliegen zu lassen, wird in Erinnerung gebracht und den Taubenbesitzern bei Vermeidung von 3 fl. Strafe aufgegeben, ihre Taubenschläge bis zum 15. November d. J. geschlossen zu halten.

Wiesbaden, den 5. October 1863.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Notizen.

Heute Montag den 19. October, Morgens 9 Uhr:
Versteigerung der dem Leihhause verfallenen Pfänder, auf hiesigem Rathhause.
(S. Tagbl. 244.)

Domanalgrundstückerpachtung auf dem Rathhause zu Mosbach. (S. Tagbl. 242.)

Versammlung.

Mittwoch den 21. October ds. Js. Abends 8 Uhr
findet in Wiesbaden in dem Saale des
Herrn Christian Scherer (Doxheimerstraße No. 9)
eine Versammlung der Fortschrittspartei zur Besprechung der bevorstehenden
Landtagswahlen statt.

Die Wähler des Wahlkreises „Stadt Wiesbaden“ werden zu dieser Ver-
sammlung freundlichst eingeladen.

Der Wahlausschuß. 15147

Zum Zähne-
putzen.

Ceilon-Water.

Für Kranken-
zimmer.

Diese aus den feinsten ostindischen Gewürzen bereitete Tinktur dient zum
Reinigen der Zähne und gibt denselben, welche durch Medicamente oder sonstige
äußere Einwirkungen ihre weiße Farbe verloren haben, wieder, bei angestrichenen
kranken Zähnen bewirkt diese Tinktur eine vollständige Heilung.

Ferner ist das „Ceilon-Water“ zum Reinigen der Luft in Kran-
kenzimmern und sonstigen dunstigen Lokalen ein sehr bewährtes Mittel.

Das ganze Flacon kostet 24 fr., das halbe 15 fr. bei

Carl Jäger, Goldgasse 21. 15082

Aecht Cölnisches Wasser von **J. M. Farina** vis-à-vis dem
Jülichsbaz;

Brönnert's Fleckenwasser in Gläsern à 8 fr. u. 18 fr.

empfiehlt

A. Tillmann,

14883

große Burgstraße No. 7.

Eine Parthie seidene Damen-Gravattes, à 9 fr.
das Stück bei

15146

J. B. Mayer, Langgasse 38.

No. 6. Fr. Weismüller, Hochstätte No. 6,

empfiehlt sein **Schuh- und Stiefel-Lager** in Leder wie Lasting von den
größten bis zu den kleinsten.

Alle Arten warme gefütterte Plüsch-, Stramin-, Sitz- und Filz-Schuhe mit
und ohne Ledersohlen äußerst billig. 14319

Gutstoffe, Bänder, Blumen und Federn soeben eingetroffen und
in reicher Auswahl vorrätig bei

15145

Cath. Kamberger & Comp., Langgasse 19.

Spiegelgasse 5 ist eine **eichene Treppe** zu verkaufen.

15148

Avis.

Einem geehrten Publikum zur gefälligen Notiz, daß ich ein Lager in **Liquoren, Essenzen und Branntweinen** halte und empfehle nachstehende Preisliste gütiger Beachtung.

Feinste Liqueure.

Anisette
Chartreuse
Curaçao
Persico
Vanille
Parfait d'Amour
Pfeffermünz
Magenbitter
Boonekamp per Fl. 1 fl. 24 kr.
Schweizer Absinth per Fl. 1 fl. 45 kr.

Div. Spirituosen.

Rum, per Maas 1 fl., per Schopp. 18 kr.
Jamaica, per Fl. 1 fl. 20 kr., 1 fl. 45 kr.
Cognac, „ „ 1 „ 6 „ 2 „ 20 „
Arac „ „ 1 „ 20 „ 1 „ 45 „
Baseler Kirschwasser pr. Fl. 1 „ 24 „
Anis
Calmus
Wachholder
per Fl. 40 kr.

Essenzen.

Rum-Punsch-Essenz pr. Fl. 1 fl. 30 kr.
Arac-Punsch-Essenz pr. Fl. 1 fl. 30 kr.,
sowie Danborner Fruchtbranntwein, rothe und weiße Kummel, Magenbitter,
Spiritus &c. in bester Qualität und zu den billigsten Preisen bei

A. Thilo,

14866 vorm. J. C. Franken, Marktstr. 11.

Hôtel Lehmann,

15003

normals

Hôtel Hartmann,

Mühlgasse No. 3.

Mit Beginn der **Wintersaison** habe ich die

Obere Localität meines Hotels als **Café restaurant**

eingerichtet und übergebe sie in Verbindung mit dem bekannten untern Locale mit der ergebenen Bitte dem verehrten Publikum, mich mit dem mir seither gütig geschenkten Vertrauen auch ferner beehren zu wollen. Indem ich versichere, daß stets meine ganze Sorgfalt auf vorzügliche Küche und Keller, ein gutes Glas Wein und Bier, sowie aufmerksame Bedienung gerichtet bleiben wird, erlaube ich mir noch insbesondere die neuen Räume geschlossenen Gesellschaften, sowie zur Abhaltung von Familienfestivitäten bestens empfohlen zu halten.

Wiesbaden, im October

Hochachtungsvoll

1863.

Wilhelm Lehmann.

Extra-schöne Kastanien

15149 bei **C. Fr. Schellenberg**, Marktstraße 38.

Holländische Vollhäringe, per Stück 4 fr.

Sardellen, per Pfund 20 fr., bei

Johann Adrian, Michelsberg 6. 14940

Kindersolber (Brustfarn), abgekocht, bei

15079

Max Stroh, untere Webergasse 18.

Sämmtliche Bücher,

welche in dem

chemischen Laboratorium

des Herrn Geheimen-Hofraths Dr. Fresenius eingeführt, oder zur Anschaffung empfohlen, sind stets gebunden und ungebunden zu den festgesetzten Preisen vorrätig in der

L. Schellenberg'schen

Hof-Buchhandlung, — Langgasse No. 27.

Alle Arten **Scheeren**, **Messer**, **Lampenscheeren**, **Garteninstrumente**, sowie die beliebtesten **Wasserwaagen** von Gebrüder Dittmar in Heilbronn, empfiehlt zum Fabrikpreis

Carl Mahr, Kranz 1. 15150

Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter macht hierdurch die ergebene Anzeige, daß er sich dahier als **Posamentier** etablirt hat und verspricht stets bemüht zu sein, alle in dieses Fach einschlagende Arbeiten zur Zufriedenheit des geehrten Publikums prompt und billigst auszuführen.

15151

Heinrich Exner, Langgasse 19.



Gustav Röder,

Marktplatz 8, dem Herzogl. Palais gegenüber. empfiehlt sein Lager von neuen und gespielten Instrumenten, als: **Flügel**, **Tafelklaviere**, **Pianinos** und **Harmoniums** aus den besten **Stuttgarter** und **Pariser** Fabriken zum Vermiethen und Verkauf unter jahrelanger Garantie.

10041



Unterzeichneter beehrt sich anzuzeigen, daß gepresste **Zinckverzierungen** in verschiedenen Mustern vorliegen. Dieselben eignen sich zu Häuser-, Zimmer- und Erkerverzierungen; bemerke zugleich, daß sich seit Monat Mai ein Erker an dem neu eingerichteten Hause des Herrn Conditor H. Wenz, Spiegelgasse No. 4, befindet, welcher in diesem Styl ausgeführt ist.

Hochachtungsvoll zeichnet

Louis Faust,

15083

Spengler, H. Burgstraße 7.



Cigarren-Lager von Carl Jäger,

Goldgasse 21, gen. zur „Mückerhöhle“.

Bei dem Beginne der Wintersaison erlaube einem geehrten Publikum mein **Cigarren-Lager** in abgelagerter feiner Waare, von 1 fr. bis 12 fr. das Stück, in empfehlende Erinnerung zu bringen.

15087

Prima Kernseife per Pfd. 14 kr.

14616

bei Joh. Adrian, Mächelsberg 6.

Teppich-Lager

VON **Reinhard Thoma**, Marktstrasse 11.

Auf's Sorgfältigste assortirt empfehle ich:

Sopha- und Bettvorlagen in Plüsch und Wolle,
Tischdecken in Plüsch, Cachemir, Rips,
Theetücher & Servietten in grau, chamois, weiß u. roth Leinen,
Boden- & Möbel-Wachstuch in allen Arten,
Cocusmatten, Läufer &c. zu äußerst billigen Preisen. 14306

Wintermäntel und Paletots, sowie **Damen-Jacken** habe eine große, neue Auswahl in den modernsten Facons und Stoffen zu sehr billigen Preisen erhalten.

14975

Bernh. Jonas, Langgasse 25.

Negligéhauben

mit und ohne Band in neuer Sendung empfiehlt

15026

M. Földner Wwe., Franz 2.

6/4 breite Leinen

à 18 fr. die Elle,

6/4 " Shirtings

" 12 fr.

6/4 " broch. Vorhanzeug

" 14 fr.

empfehl't in großer Auswahl

15146

J. B. Mayer, Langgasse 38.

vis-à-vis der Expedition der mittelh. Zeitung.

Avis für Damen.

Die größte und reichhaltigste Auswahl in **Wintermänteln und Paletots**, sowie **Mädel und Damenjacken** zu außergewöhnlich billigen Preisen empfiehlt

15152

Lazarus Fürth, Langgasse 45.

27 Markt.

L. Cahn

Markt 27.

in **Mainz.**

Von Paris zurückgekehrt empfehle den geehrten Damen mein auf's Reichhaltigste assortirtes Lager in **Pariser Hüten, Hauben, Coiffures** und allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln.

Gleichzeitig mache meinen früheren Kunden die Anzeige, daß ich mein Geschäft in der Schustergasse ebenfalls auf den Markt No. 27 verlegt habe. 15074

Johanna Dieringer, Schwalbacherstraße 21 im Hinterbau, empfiehlt sich in **Pugarbeiten** aller Art. 14601

Pariser Filzhüte und Sutfornen in allen Nummern billigt bei **Cath. Kamberger & Comp.**, Langgasse 19. 15145

Obere Friedrichstraße 33 Parterre links ist ein gutes vollständiges **Bett und Koffhaare** für eine Matratze zu verkaufen. 15034

3802 **Commissions-Lager von Stearin-Kerzen**
 von einer der ersten Fabriken Deutschlands,
 Verkauften gros und in einzelnen Paqueten zu den
 billigst gestellten Fabrikpreisen und nur in vorzüg-
 licher Qualität bei

C. Leyendecker,

31

Kirchgasse 17.

Photographische Anstalt 15090

A. Christunell,

Wilhelms-Allee am Victoria-Hôtel.

Aufnahme jeden Tag von früh 9 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr.

Local-Veränderung.

Vom 1. October befindet sich mein Geschäftslocal nicht mehr kleine Weber-
 gasse No. 19, sondern

Spiegelgasse No. 5.

Indem ich solches meinen verehrten Kunden, sowie einem geehrten hiesigen
 Publikum ergebenst anzeige, empfehle ich mich auch für die Folge in allen in
 mein Fach einschlagenden Arbeiten.

Hochachtungsvoll

Wilh. Sulzer, Portefeuille-Fabrikant.

14867

Goldfische

frisch angekommen bei

Chr. Wolff, Hoflieferant. 14885

Cristallhelles Petroleum

per Schoppen 12 fr., in größerer Quantität billiger, bei

15083

Louis Faust, Spengler, kleine Burgstrasse 7.

Bestes Schweineschmalz per Pfund 21 fr.

Traubengelée per Pfund 18 fr.

Birngelée per Pfund 16 fr.

Apfelfraut per Pfund 10 fr.

empfiehlt

Johann Adrian, Wichelsberg 6. 14616

Schöne Kastanien 1 Pfund 5 fr., 2 Pfund 9 fr. empfiehlt

14875

A. Herber.

Zu verkaufen

Nerostasse 24 alle Arten neue Holz- und Polstermöbel.

9322

Tanz-Unterricht 15086

für Erwachsene und Kinder
bei
Emma Block, geb. Krause,

Näheres in meiner Wohnung
Rheinstraße im Schreiber'schen Hause Parterre rechts.

Tanz-Unterricht.

Die Herrn und Damen, welche daran Theil zu nehmen wünschen, wollen
sich gefälligst **Dienstag den 20. d. Abends 8 Uhr** im

Pariser Hof

einfinden.

Zugleich mache darauf aufmerksam, daß auch
Lanciers in meinen Stunden gelernt wird.

15153 **Moseler Strauss, Tanzlehrer.**

Schreibunterricht.

Der Privatunterricht des Unterzeichneten im **Schön- und Schnell-**
schreiben, sowie in der **Orthographie** für das Wintersemester nimmt
mit **Montag den 19. d.** wieder seinen Anfang.

Der Unterricht findet statt:

Für Damen und Mädchen: Nachmittags von 2 — 3 Uhr, für Knaben von
6—8 und für Herrn von 8—9 Uhr Abends.

Um baldige Anmeldungen bittet

14933

Gustav Dreher, Kirchgasse No. 1, Parterre.

Annonce.

Gründlichen Unterricht im **Pianospiel, Generalbass und Gesang**
ertheilt

Adolf Wald, Pianist,

Schüler des Conservatoriums der Musik zu Leipzig.

Näheres Faulbrunnenstraße 10.

11853

Wer bei der hier bewährten in den reifern Jahren Clavierlehrerin **W. Rupp**
Stunde nehmen will, wolle Faulbrunnenstraße No. 10 anfragen.

15110

Im **Clavierstimmen** empfiehlt sich bei billiger und pünktlicher Bedie-
nung **Carl Hofmann.** In der Kleinkinderschule zu erfragen.

15028

Clavierstimmen und besonders **Repariren** besorgt bestens **M.**
Matthos, Instrumentenmacher, Marktplatz 3.

6421

Ein sich in gutem Zustand befindender **Mahagoni-Flügel** ist billig zu
verkaufen. Näheres bei Bedell Sternberger im Palais.

15102

➡ **Stellen- und Arbeitsuchende** Leute können stets hier und
Auswärts vorthellhaft placirt werden

durch das **Allgemeine Nachweise- und Auskunfts-**
Bureau, Neugasse Nr. 22 neben dem Einhorn.

12417

2280

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Montag

(Beilage zu No. 245) 19. October 1863.

General-Versammlung

des Bürger-Krankenvereins zu Wiesbaden.

Unseren geehrten Mitgliedern, sowie unsern geehrten Mitbürgern diene hierdurch zur Nachricht, daß unsere diesjährige Herbst-Generalversammlung am Sonntag den 25. October d. J. des Nachmittags um 4 Uhr in dem Saale des Herrn Louis Kimmel in der Kirchgasse abgehalten wird, wozu die verehrlichen Mitglieder des Vereins höflichst eingeladen werden.

Tagesordnung:

- 1) Verwaltungs- und Rechenschaftsbericht.
- 2) Ergänzungswahl des Vorstandes.
- 3) Erledigung verschiedener Anträge.

Anmeldungen, sowohl zu activen als zu Ehrenmitgliedern, werden bis zum 24. October d. J. bei dem Director des Vereins, Hrn. Mauerermeister Philipp Birk, bereitwillig entgegengenommen.

Um recht zahlreiche Betheiligung bittet
Wiesbaden, den 8. October 1863.

Der Vorstand.

Neuer Geisberg.

Montag den 19. October von 8 Uhr Morgens an

Gänse-Schiessen

aus freier Hand auf 380 Fuß Entfernung.

Einlage 6 fr. per Schuß und erhalten jeder Schuß von 10 Ringen, 3 Schuß von 9 Ringen und 6 Schuß von 8 Ringen eine Gans.

Auf Verlangen wird das Schießen Dienstag fortgesetzt.

Frische Göttinger Cervelatwürste

bei

A. Schirmer, Markt 10. 15154

Frischen Caviar, neue Anchovis und Holl. Häringe, neue feinste Gothaer Cervelatwürste, Fromage de Brie und de Neuchatel empfehlen

Schumacher & Poths,

5

am Uhrthurm, Eck der Mengasse und Marktsiraße.

Feinsten Jamaica-Rum empfiehlt

Aug. Kadesch,

Wiesergasse 22. 15155

Unterzeichneter empfiehlt sein Lager in den neuesten Damenkleiderstoffen, Chales, Tuche, Burstin, Westen, Gravatten, holländischer, bielefelder und Hausmacher Leinen, Weißen Waaren &c.

Chr. Jul. Schröder,

gr. Burgstraße 12.

15073

Eine Anzahl

angefangener Stickerereien

jeder Art von vergangener Saison, habe

zum halben Preis

zurückgesetzt.

G. L. Neuendorff am Kranzplatz. 15 56

Pariser Castorküte

in allen Farben, zu 2 fl. das Stück empfiehlt

L. Rieser, Langgasse 14.

15097

Rothe & weisse wollene Bettdecken, Stepp- & Piquédecken, Pferddecken, Moltong, Flanell

in schönster Auswahl und zu den billigsten Preisen bei

Reinhard Thoma, Marktstraße 11.

14306

Unterzeichneter beehrt sich anzuzeigen, daß er unter dem Heutigen seinen Laden wieder eröffnet hat.

Zu gleicher Zeit empfiehlt er seine **Petroleum-Lampen** in amerikanischer Construction, sowie deutsche Fabrikate. Jede Veränderung wird billigt besorgt und werden Lampentheile jeder Art abgegeben.

Zu recht zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein

Louis Faust,

Spengler, kleine Burgstraße 7.

15083

Die J. Bloch'sche Hofschönfärberei in Darmstadt

empfehlte sich dem geehrten Publikum im Färben und Waschen aller Arten seidener und wollener Stoffe in den neuesten Farben; sie garantirt solideste und möglichst billige Ausführung aller geneigten Aufträge.

Bestellungen übernimmt auf hiesigem Platze: **H. Schwencks Wittwe,** Schreib- und Kurzwaarenhandlung, Härnergasse No. 18.

14320

Champagnerflaschen zu verkaufen Eölnischer Hof.

15157

Württembergischer Hof ist fortwährend trockenes **Buchenholz,** per Sclaster 22 fl., zu haben.

15107

Zu verkaufen ein **Porzellanofen** mittlerer Größe Langgasse No. 43, Parterre.

15113

Neue **Krautständer** verschiedener Größe Saalgasse 4.

15115

Hierofstraße 27 ist 1 **Stoßkarrn,** 1 **Stelleiter** (6 Tritt hoch) zu verkaufen.

Krautständer in allen Größen vorrätig bei

14054

Küfermeister **Körnchen.**

Römerberg 27 ist eine Grube guter **Mist** zu verkaufen.

15092

Pianoforte-Magazin.

Unterzeichneter empfiehlt einem geehrten Publikum sein Lager von neuen **Tafelclavieren, Flügeln & Pianinos** etc. etc. aus den besten Fabriken und bietet solche ergebenst zum Verkauf und Vermietten an.

NB. Können auch auf Wunsch jedes Käufers Instrumente auf monatliche oder vierteljährliche Raten-Zahlungen abgegeben werden.

Richard Miller,

13884

Nerostraße No. 33.

Muhrer Ofen- & Schmiedekohlen
von vorzüglicher, frischer Qualität können direct vom
Schiff bezogen werden.

13892

G. D. Linnenkohl.

Muhrer Ofen- & Schmiedekohlen
von bester Qualität sind wieder direct vom Schiff
zu beziehen bei

14819

Günther Klein.

Ruhr-Kohlen

sind in den nächsten Tagen aus dem Schiffe zu beziehen, wovon ich
meine verehrlichen Abnehmer hiermit in Kenntniß setze.

15158

G. W. Schmidt, in Wiebrich.

Ruhr-Kohlen.

Ofen-, Schmiede- und Ziegel-Kohlen sind billigt direct vom
Schiff zu beziehen.

109

J. K. Lembach in Wiebrich.

Bestellungen beliebe man bei Herrn **F. W. Käsebier** in Wiesbaden
aufzugeben.

Wohnungsveränderung.

Ich wohne jetzt in meinem neuerbauten Hause an der Platter-Chaussée.
15104

N. Bickelmayer, Lohn-Gärtner.

Schuhmachermeister Casp. Huth

wohnt von heute an Moritzstraße No. 9 bei Hrn. Schmiedemeister Werte. 14280

Ein halbes Sperrisabonnment wird zu kaufen
gesucht. Rab. i. d. Exped. 15159

Feinstes Kartoffelmehl empfiehlt billigt

Aug. Kadesch, Mergergasse No. 22. 15155

Frischen Blumenkohl bei

Joh. Adrian, Michelsberg 6. 15160

Abgekochten und rohen Schinken, feinste Cervelat-,
 Lyoner- und Hausmacherwürste, Frankfurter Brat-
 würste, Schweine-Solber (abgekochte Rippchen),
 sowie bestes Mainzer Sauerkraut und Gurken, ein-
 marinirte holländische Vollhöringe empfiehlt

14973 **Max Stroh**, untere Webergasse 18.

Zur Nachfeier

heute Morgen saure Fische und Abends:

Kartoffel-Kröppeln,

Alles in und außer dem Hause bei

Louis Brenner I., kl. Webergasse 5. 15161

Häfnergasse 17

täglich **Mittagstisch** zu 12 fr., **Kaffee** zu jeder Tageszeit, gutes **Frank-**
furter Bier per Glas 4 fr., sowie fortwährend **Nachtlögis.**

15101

W. Stoll.

Marinirte Säringe, Neunaugen (Abricken)

bei

Joh. Adrian, Michelsberg No. 6. 15160

Schöne Kastanien

billigst bei **A. Schirmer**, Markt 10. 15162

Tafeltrauben sind Heidenbera No. 18 zu verkaufen. 15089



S. HIRSCH,

Tannus-Strasse No. 7 zur Heil-Quelle,

empfiehlt **Flügel, Tafelclaviere, Pianinos und Harmoniums**
 aus den besten **Fabriken** unter mehrjähriger **Garantie.** 13107

Strickwolle in allen Farben bei

15145

Cath. Ramberger & Comp., Langgasse 19.

Alle in das **Kurz-, Mode- und Weißwaaren-Geschäft** einschla-
 gende Artikel, nebst vollständigem **Schuhlager** empfiehlt

14375

G. Rach, Mengasse 11.

Landhaus zu verkaufen

Dogheimerstraße No. 11.

14218

Schwalbacherstraße 25, Bel-Etage, ist ein gut erhaltenes **Tafelclavier**
 zu verkaufen. 15027

Eine dauerhafte, 3 Fuß 8 Zoll breite Stiege mit 15 Stellungen zu 6 Zoll
 3 Linien, zu einer Stockhöhe von 9 Fuß 8 Zoll passend, ist billig zu verkaufen
Mehlgasse No. 1. 14936

Trockenes Scheitholz ist fortwährend zu haben **Röderstraße 4.** 15029

Ein **Baumstück**, einen halben Morgen haltend, auf den **Röbern**, ist zu
 verkaufen. Näh. in der Exped. 14948

Zwei echte schöne **Dachshund-Männchen** sind billig zu verkaufen.
 Näheres in der Exped. d. Bl. 14938

Ein **Landhaus** mit großem Garten ist zu verkaufen. Näheres in der
 Exped. d. Bl. 14671

Auf den

Moniteur de la Mode, Pariser Moden-Journal,

halbjährlich 7 fl. 28 kr. und jährlich 14 fl. Desgleichen mit deutscher Uebersetzung halbjährlich 8 fl. 38 kr. und jährlich 16 fl. 20 kr. werden fortwährend neue Abonnements angenommen und liegen Probennummern zur Einsicht bereit in der

L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung.

Wein-Etiquetts, ziemlich Auswahl zu billigen Preisen bei
C. Koch, Mauergasse 13. 15098

Geisbergstraße 11 ein **starkes Kinderwägelchen** zu verkaufen. 14743

Gefunden ein **Portemonnaie** mit Inhalt nebst Postschein. Abzuholen bei **Jonas Rimmel** zur Stadt Frankfurt. 15127

Ein Schuhmacher sucht zweite Mannsarbeit auf Logis. Näh. i. d. Exp. 15065

Stellen-Gesuche.

Eine gut empfohlene Haushälterin, welche Sprachkenntniß besitzt und in allen weiblichen Arbeiten gewandt ist, wünscht eine Stelle, am liebsten als Erzieherin mütterlicher Kinder. Auch würde dieselbe als Verkäuferin in ein Geschäft eintreten oder sich an einem kleinen Geschäfte betheiligen, wo eine Einlage von 12—1400 fl. genügend ist. Näh. Exped. 14990

Une demoiselle dans l'age posé, qui connaît assez bien le français et l'anglais et qui saurait donner les leçons du commencement, desire se placer comme femme de charge ou comme gouvernante. Elle tient plus aux egards qu'aux appointements. à l'exped. 14991

Ein Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit gründlich versteht, kann gleich eintreten. Die Expedition sagt wo. 14245

Ein junges Frauenzimmer, welches im Kleidermachen bewandert ist, sucht eine Stelle als Jungfer bei einer anständigen Herrschaft. Näh. kl. Schwalbacherstraße 7, im dritten Stock links. 15125

Ein reinliches Mädchen, das Liebe zu Kindern hat, wird gesucht gegen guten Lohn. Näh. in der Exped. 15058

Ein Mädchen sucht Monatsstelle Röderallee 24. 15059

Une française munie de bons certificats désire se placer comme Bonne d'enfants ou femme de chambre. S'adresser au bureau de cette feuille. 15062

Ein Mädchen vom Lande, zu aller Arbeit willig, welches sogleich eintreten kann, sucht eine Stelle bei Frau **Lettermann**, Steingasse 17, 2. Stock. 15059

Ein Herr sucht ein anständiges Mädchen als Haushälterin, um mit auf Reisen zu gehen. Gefällige persönliche Anmeldungen heute Nachmittag zwischen 2 bis 3 Uhr Kirchgasse 31, erster Stock. 15060

Ein anständiges Mädchen, welches in häuslichen, sowie auch in allen weiblichen Handarbeiten erfahren, sucht baldigst eine Stelle. Näh. Exped. 15061

Ein braver junger Hausknecht wird gesucht. Näh. i. d. Exped. 15063

Ein Junge sucht eine Stelle als Kellner-Lehrling. 15064

Liebe Dina auf dem Gute Julenheim.

Die herzlichsten Glückwünsche zu Deinem heutigen 24. Geburtstag von
Deinem lieben **K. S.** 15067

Die kleine Frieda gratulirt der lieben **Mama** zum Geburtstage! 15068

4000 fl. sind gegen Ende des Jahres im Ganzen oder getheilt gegen doppelte gerichtliche Sicherheit auszuleihen Capellenstraße 13. 15066

Dotzheimerstraße 18 im zweiten Stock ist ein schönes möblirtes oder unmöblirtes Zimmer zu vermieten. 15070

Elisabethenstraße 3 ist die Bel-Etage, bestehend in 1 Salon, 4 Zimmern, Küche und allen sonstigen Bequemlichkeiten sogleich zu vermieten. Näh. alte Colonnade 21. 13497

Elisabethenstraße 6 ist für die Wintermonate eine möblirte Wohnung mit Doppelfenster, Küche nebst Zubehör, gleich zu vermieten; ferner: Eine unmöblirte Wohnung von 3 bis 6 Zimmern, Küche u. s. w. ist vom 1. October an abzugeben. Auf Verlangen wird ein Pferdestall und Remise zugegeben. 12754

Elisabethenstraße No. 5, Bel-Etage, sind 2 gut möblirte Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. 15 63

Elisabethenstraße 7 sind 2—3 möblirte Zimmer zu vermieten. 14784

Geisbergstraße 7 ist ein möblirtes Zimmer billig zu vermieten. 15164

Hirschgraben in dem neu erbauten Haus des Herrn Wächterheimer im zweiten Stock ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten, auch ist daselbst ein **Schloßhündchen** zu verkaufen. 14956

Kapellenstraße 4, eine Stiege hoch, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 14580

Kapellenstraße 36 im neuerbauten Hause ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Salon und Mansardzimmern, Küche, Keller, Holzstall, Mitgebrauch der Waschküche und des Bleichplatzes, zu vermieten und gleich auch später zu beziehen; sodann der erste Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche nebst allen Bequemlichkeiten sogleich zu beziehen. Näheres beim Eigenthümer F. Sturm im Hinterhause daselbst. 11526

Kirchgasse 4 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 14581

Kirchgasse 20, im Hinterhaus, ist eine Dachkammer ohne Möbel zu verm. 15135

Lehrstraße 1b ist die untere Etage mit allen Bequemlichkeiten gleich zu vermieten. Näh. bei Friedrich Meinecke. 13930

Loisenstraße 35 Bel-Etage ist ein Salon und ein Schlafzimmer möblirt zu vermieten. 14790

Mainzerstraße 4 ist eine elegant möblirte Wohnung Bel-Etage, bestehend aus 6—7 Zimmern, Küche u. auf den Winter zu vermieten. 13647

Morigstraße 7, Parterre, ist ein geräumiges möblirtes Zimmer zu vermieten. 14107

Nerostraße No. 15 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 15608

Schwalbacherstraße 13 sind 2 möblirte Zimmer für den Winter zu vermieten. 14173

Taunusstraße No. 16 sind zwei möblirte Zimmer für den Winter zu vermieten. 14714

Taunusstraße, ganz in der Nähe der Trinkhalle, ist ein schön möblirtes Zimmer nach der Straße, mit Vorsestern versehen, per Monat 11 fl. zu vermieten. Näheres in der Exped. 15138

In einem neuen Landhause ist Bel-Etage ohne Möbel, sowie 3 Zimmer im Parterre mit oder ohne Möbel zu vermieten und gleich zu beziehen. Näheres in der Exped. d. Bl. 14212

Zu vermieten 2 schön möblirte Zimmer. Zu erfragen bei Fr. F. A. Ritter, Taunusstraße No. 2. 14040

Zwei schön möblirte Zimmer zu vermieten, Geisbergweg Nr. 3 zwei Treppen hoch. 12644

Im deutschen Haus
ist eine möblirte Wohnung nebst Küche und Zubehör zu vermieten; auch werden die Zimmer einzeln abgegeben. 14802

Eine vollständige Wohnung mit Garten steht billig zu vermieten. Röderallee 12, im zweiten Stock. 13501

Ein möblirtes Zimmer auf die Straße, nahe dem Kochbrunnen, ist im Preis von 6 fl. monatlich, den Winter zu vermieten. Näh. Exp. 15144

Römerberg 35 können 2 Personen Schlafstelle erhalten. 15165

Zwei reinliche Arbeiter können Schlafstelle erhalten, auf Verlangen auch Kost. Näh. in der Exped. 14965

An ein Frauenzimmer, welches sich mit Waschen und Putzen beschäftigt, kann Ellenbogengasse No. 4 eine heizbare Dachkammer vermietet werden. Näheres eine Stiege hoch. 15166

Häfnergasse 17 können einige Herrn Kost und Logis erhalten. 14586

Mexnergasse 25 können 3 reinliche Arbeiter Schlafstelle erhalten. 14926

Reinliche Arbeiter können Schlafstelle haben Hirschgraben 12. 15167

Arbeiter können Logis erhalten. Näh. Oberwebergasse 46, Hinterhaus. 15168

Angenehme Schlafstelle mit Kost für zwei Arbeiter Schachtstraße 23. 15169

Ein reinlicher Arbeiter kann Schlafstelle erhalten Römerberg 7, Hinterbau. 15170

Geborene, Proklamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geborene Am 22. Juli, dem Schuhmacher Justus Uhlott von Nothfelden in Ruchessen ein Sohn, N. Christian Theodor Adolf Emil. — Am 18. Sept., dem h. B. und Musikus Johann Jacob Grimm eine Tochter, N. Katharina Elisabeth. — Am 19. Sept., dem h. B. und Schlosser Heinrich Wilhelm Gottlieb Emil Kähler ein Sohn, N. Ludwig Paul. — Am 20. Sept., dem Fuhrmann Johann Philipp Karl Dörner von Lausensfelden ein Sohn, N. Philipp Christian Johann Peter. — Am 20. Sept., dem h. B. und Schuhmacher Johann Heinrich Roth ein Sohn, N. Friedrich Joseph Karl. — Am 24. Sept., dem Schuhmacher Franz Barth von Strumpfelbrunn in Baden eine Tochter, N. Katharina Augusta Susanne Hedwig Franziska. — Am 24. Sept., dem h. B. und Fuhrmann Christian Conrad Blum eine Tochter, N. Johanna Katharina Louise Bernhardine. — Am 25. Sept., dem Kaufmann Reinhard Thoma von Freiburg ein Sohn, N. Richard Karl Ernst. — Am 25. Sept., dem Herzogl. Hofgerichts-Procurator Dr. Karl Braun ein Sohn, N. Ernst Theodor Max Franz. — Am 28. Sept., d. h. B. und Maxvermeister Heinrich Ludwig Koch eine alsbald nach der Geburt gestorbene Tochter. — Am 28. Sept., dem Herzogl. Ministerial-Kanzlisten Franz Karl Decoffe dahier eine Tochter, N. Hermine Karoline.

Proklamirt: Der Lehrer Franz August Urban zu Diebrich, ehl. l. S. des gewes. Lehrers Kaspar Urban zu Billmar, und Wilhelmine Karoline Elisabeth Dorgeloh von St. Goarshausen, ehl. l. S. des Papierfabrikanten Johann Friedrich Dorgeloh von da. — Der Schmiedemeister Carl Wilh. Reinhard Hassenbach zu Mosbach, ehl. l. hinterl. S. des gew. das. B. und Schmiedemstrs. Joh. Conr. Hassenbach, und Marg. Fried. Kath. Dambmann auf der Welltrikmühle, ehl. led. hinterl. S. des gew. h. B. u. Müllermeist. Johann Dambmann. — Der h. B. u. Postbedienstete Moritz Emil Heinrich Adolph Unkelbach, ehl. l. S. des h. B. u. Schuhmachermeistrs. Bernh. Unkelbach, u. Eva Rosina Bahn zu Baldwimmersbuch in Baden, ehl. l. S. des Landmanns Phil. Bahn das. — Der h. B. u. Heizer in der Gasfabrik Andreas Kiefer, ehl. l. hinterl. S. des gewes. Maurers Andr. Kiefer zu Wahlheim in Rheinhessen, u. Frieder. Christ. Semmler dahier, ehl. led. hinterl. S. des gew. h. B. u. Steigers Joh. Heint. Semmler. — Der Schlosser Joh. Reinh. Greiff von St. Goarshausen, ehl. l. S. des Wingers Heint. Ernst Seb. Greiff das., und Christ. Margar. Braun von Auringen, ehl. l. S. des Schreinermeistrs. Wilh. Braun das.

Getraut: Der Ziegelbrenner Karl Christian Weingärtner von Mengerskirchen, und Helena Wingenbach von da. — Der h. B. u. Tagelöhner Wilhelm Friedr. Schweizer, und Katharina Heid von Molsberg. — Der Schreiner Friedrich Christian Raut von Wallau, und Helene Christiane Becker von Sonnenberg. — Der Königl. Preuss. Hauptm. Friedrich Wilhelm Ludwig von Hagen zu Halle und Georgine Auguste Johanna Frellin von Hagen von hier. — Der Kaufmann Carl Friedrich Neufeld von Iserlohn und Ada Maria Burghardt von Manchester. — Der Herzl. Reg. Accessit Friedr. Chr. Heint. Fischer und Anna Cath. Bernhardine Frorath dahier. — Der Gärtner Wilhelm Eschbach zu Raueuthal und Anna Elisabeth Winter daselbst.

Gestorben: Am 6. Oct., Karoline, des Metzgers Johann Hezel von Wörsdorf ehl. F., alt 3 F. — Am 9. October, der Maurer Philipp Lehnhard von Langenseifen, des Maurers Michael Lehnhard von da ehl. Sohn, alt 23 J. 5 M. 24 F. — Am 12. October, Joseph Moriz, des Schmiedemeisters im Herzogl. Zeughaus dahier und B. zu Schloßborn Jakob Kuhn ehl. F., alt 21 F. — Am 13. October, Anastasia, des Kais. Russischen Gouvernements-Secretärs Elias von Caloff aus St. Petersburg ehl. F., alt 20 F. — Am 15. Oct., der Herzogl. Oberforst Rath a. D. Karl Reinhold, Dorn dahier, alt 80 J. 2 M. 2 F. — Am 16. Oct., Auguste Kraz von Grebenheim im Großherzogthum Hessen, alt 26 J. 5 M. 13 F.

Preise der Lebensmittel für die laufende Woche.

- Pfund.** 1) **B r o d.**
 4 Gemischtbrod (halb Roggen-, halb Weizenmehl), bei Schöll 28 fr.
 3 dto. bei May 15 fr.
 14 dto. bei Hildebrand 13 fr., Marx u. Schweisguth 12 fr., May 10 fr.
 4 Schwarzbrod allg. Preis (52 Bäder u. Händler) 15 fr. — Bei Fausel, Pfeil, Pfaff, Sauereffig, Stritter u. Lauer 14 fr.
 3 dto. bei Ader, Bauer, Birnbaum, Birlart, Brenner, Füllbach, Finger, Flohr, Guckes, Hartmann, Hild, Hoffarth, Kadesch, Lang, Linnentohl, Laibach, Lang, Matern, May, Möbus, N. u. M. Müller, Petri, Ch. Rembrant, Reppert, Reuscher, Ritter, Rüder, Schellenberg, Schirmer, F. Schmitt, Schmutzler, Schramm, Schöll, Strassburger, Wibel, Wald, Wagemann, Walther, Weitz, Erbe 11 fr., Fausel, Pfeil und Stritter 10 fr.
 2 dto. bei Hartmann, Marx u. Wolf 8 fr.
 4 Kornbrot bei Füllbach, May, M. Müller, Rüder, Reuscher u. Wagemann 14 fr., Fischer 13 fr.

Weizenbrot. a) Wasserweizen für 1 fr. haben das höchste Gewicht zu 5 Loth bei Berger, Brand, Dietrich, Fausel, Finger, Fischer, F. Hartmann, F. Machenheimer, Mal-daner, Marx, Sauereffig, Scheffel, Schöll, Schweisguth, Westenberger, Pfeil, Pfaff u. Lauer.

b) Milchbrot für 1 fr. haben das höchste Gewicht zu 4 Loth bei Berger, Brand, Dietrich, Fausel, Finger, Fischer, F. Hartmann, Lauer, F. Machenheimer, Mal-daner, Marx, Pfeil, Pfaff, Sauereffig, Scheffel, Schöll, Schweisguth u. Westen-berger.

- 1 Malter. 2) **M e h l.**
 Extraf. Vorschuss. Bei Theiß u. Stritter 16 fl., Bogler, Wagemann und Werner 16 fl. 30 fr., Philippi, Schumacher & Poths 17 fl., Dambmann 19 fl. 30 fr.
 Feiner Vorschuss. — Bei Werner 14 fl. 30 fr., Theiß 14 fl. 56 fr., Bogler 15 fl., Wagemann, Schumacher & Poths 15 fl. 30 fr., Philippi 16 fl., Dambmann 18 fl. 30 fl.
 Weizenmehl. — Bei Werner 12 fl. 30 fr., Theiß 12 fl. 48 fr., Schumacher & Poths 13 fl., Wagemann, Dambmann 13 fl. 30 fr., Bogler 14 fl.
 Roggenmehl. Bei Theiß, Wagemann u. Werner 10 fl., Schumacher & Poths 11 fl., Bogler 13 fl.

- 1 Pfund. 3) **F l e i s c h.**
 Ochsenfleisch allg. Preis 17 fr. — Bei Baum 16 fr.
 Kalbfleisch allg. Preis 15 fr. — Bei Baum 14 fr., Cron, Frenth sen., Frenth jun., Faust, Groos, Hirsch, R. Ries, Chr. Ries Witw., Schäfer, Sartory, Schreibweiß, Seiler, Thon u. S. Cron 16 fr.
 Hammelfleisch allg. Preis 17 fr. — Bei Baum 12 fr., Edingshausen, Kaumann, Chr. Ries Witw. 14 fr., Blumenschein, Faust, Renfer 15 fr., Bücher, Hees, Hirsch, R. Ries, Schreibweiß, Thon, Weidmann u. Weygandt 16 fr.
 Schweinefleisch allg. Preis 18 fr. — Bei Blumenschein, Bücher, Edingshausen, Frenth sen., Häfner, Hees, F. Kimmel, Renfer, Chr. Ries Witw., Kaumann, Schlidt, Seewald, Weidmann und Weygandt 17 fr.
 Dörrfleisch allg. Preis 26 fr. — Bei Frenth sen., Hees 24 fr., Cron 28 fr.
 Spickspeck allg. Preis 32 fr. — Bei Bücher 30 fr., Schlidt 28 fr.
 Nierenfett allg. Preis 20 fr. — Bei W. Cron, Frenth jun., Faust 22 fr., Seewald 24 fr.
 Schweineschmalz allg. Preis 28 fr. — Bei Frenth sen., F. Kimmel 24 fr., Bücher, Edingshausen, Frenth jun., Schreibweiß, Jos. Weidmann und S. Cron 30 fr., W. Cron, Seewald 32 fr., Weidmann 26 fr.
 Bratwurst allg. Preis 24 fr.
 Leber- oder Blutwurst allg. Preis 12 fr. — Bei S. Cron, Frenth jun., Groos, F. Kimmel, Renfer, Chr. Ries Witw., Sartory, Schlidt, Seewald, Weygandt, Kaumann, Faust 14 fr., W. Cron 16 fr.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.